



EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58

Pressemitteilung

Dienstag, 14. November 2000

Noémi Berger: „Ein gesellschaftliches Ereignis in Stuttgart“

17. „WIZO-Bazar“ der Weltorganisation zionistischer Frauen: Einkaufen wie in Israel

„Einkaufen wie in Israel“ kann man von Samstag, 25. November, bis Montag, 27. November, in den Räumen der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württembergs in der Hospitalstraße 36 in Stuttgart. Der 17. Wohltätigkeits-Bazar der Women's International Zionist Organisation (WIZO) bietet mit seinen ausgesuchten kulinarischen und kulturellen Leckerbissen aus dem Land der Bibel auch wertvolle Anregungen für Weihnachtsgeschenke. Erstmals in diesem Jahr hat Edeltraud Teufel, die Frau des baden-württembergischen Ministerpräsidenten, die Schirmherrschaft übernommen. Der Erlös geht an das Theodor-Heuss-Müttergenesungsheim in Herzliya/Israel.

Noémi Berger, als Vorsitzende der WIZO-Gruppe Württemberg eine der Organisatorinnen, lädt mit dem Hinweis auf die besondere gesellschaftliche und soziale Bedeutung ihrer Veranstaltung ein: „Unser Bazar ist ein gesellschaftliches Ereignis in Stuttgart. Kommen Sie, kaufen Sie, genießen Sie! Helfen Sie uns helfen!“ Neben koscheren Lebensmitteln und exotischen Früchten werden Weine vom Berg Carmel, Kosmetik vom Toten Meer sowie CDs und Bücher angeboten. Zur Erweiterung des Angebots an Schmuck und Kunstgewerbe war Noémi Berger zusammen mit ihrer WIZO-Kollegin Marika Bergida eigens eine Woche lang in Israel unterwegs: „Wir haben junge Künstler in Tel Aviv und Jerusalem besucht, deren Kunstwerke wir nun teilweise erstmals außerhalb von Israel verkaufen können.“ In der Cafeteria gibt es israelische und orientalische Spezialitäten; bei der Tombola winken als Hauptgewinne Flugreisen nach Israel mit achttägigem Aufenthalt. Der Bazar ist geöffnet am Samstag von 19 bis 22 Uhr, am Sonntag von 11 bis 21 Uhr und am Montag von 10 bis 19 Uhr. Im Radioprogramm von SWR 1 gibt es am Sonntag Live-Berichte vom Bazar; SWR 3-Anchorman Matthias Holtmann moderiert am gleichen Tag von 13 bis 18 Uhr eine Live-Hitparade mit Musikwünschen der Gäste.

Das „Theodor-Heuss-Müttergenesungsheim“ in Herzliya/Israel, das mit dem Erlös unterstützt wird, ist ein einzigartiges Hilfszentrum für bedürftige Frauen und ihre Familien in Israel: „In diesem Haus geschehen Wunder“, schwärmt Noémi Berger, die engagierte Ehefrau des Landesrabbiner Joel Berger. Aus dem Erlös ihres diesjährigen Bazars möchte sie – so ihre Zielvorgabe – 150.000 Mark nach Herzliya überweisen. Gegründet wurde das Haus 1967 von der Ehefrau des ersten Präsidenten der Bundesrepublik Deutschland, Elly Heuss-Knapp, posthum zu Ehren des 80. Geburtstags ihres Mannes. Die Weltorganisation Zionistischer Frauen (WIZO) zählt 250.000 Mitglieder in 50 Ländern auf allen Kontinenten. Seit 1920 setzt sie sich ein für die Integration und

soziale Absicherung von Müttern und Kindern in Israel, unabhängig von deren Religion oder Herkunft. Die WIZO-Gruppe Württemberg wurde 1984 nach zwölfjähriger Pause wieder aufgebaut; sie ist eine von acht lokalen Gruppen in Deutschland.

Peter Steinle

Nähere Informationen bei: WIZO-Gruppe Württemberg e. V., Tel: 0711/2264901; Fax: 2269389; E-Mail: WIZOStuttgart@aol.com